



Wissen2Go

Liberating Structures



ELBen Team

elben@th-wildau.de

Liberating Structures sind Methoden für einfache, aber detaillierte Arbeitsformen (Mikrostrukturen). Diese Methoden ermöglichen es, das Engagement, die Innovationskraft und die Partizipation der einzelnen Mitglieder in der Gruppenarbeit zu erhöhen. Kurz gesagt, ein Methodenkoffer, der es ermöglicht, alle einzubeziehen und zu beteiligen. Die Größe der Gruppe spielt dabei keine Rolle.



Methodenkoffer

1. Vorteile

- Der hemmende Effekt von Hierarchien wird minimiert.
- Sowohl extrovertierte als auch introvertierte Mitglieder werden einbezogen
- Führt zu konkreten Ergebnissen
- Erfahrungen werden ausgetauscht

2. Liberating-Structures-Methoden

Alle Liberating-Structures-Methoden und detaillierte Informationen dazu finden sie [hier](#).

Kurze Beschreibung ausgewählter einzelner Methoden:

- **Wicked Questions (Verzwickte Fragen)**

Verzwickte Fragen reduzieren das "Ja, aber" und "Entweder-Oder" Denken und werden eingesetzt, um innovative Strategien zu entwickeln.

- **Drawing together (Zusammen zeichnen)**

"Bilder statt Worte" sollen Inhalte veranschaulichen. Es bringt Einsichten oder Verständnis, die mit verbalen Methoden nicht aufgedeckt werden können.

- **1-2-4-All (1-2-4 Alle)**

Alle Mitglieder sind gleichzeitig an der Entwicklung von Fragen, Vorschlägen oder Ideen mit einbezogen und an der Suche nach Antworten beteiligt.



alle Mitglieder einbezogen



Gruppengröße spielt keine Rolle

ELBen helfen! Weitere Infos unter th-wildau.de/elben Kontaktieren Sie uns unter elben@th-wildau.de



Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Dieses Werk und dessen Inhalte sind - sofern nicht anders angegeben - lizenziert unter [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/). Nennung gemäß [TULLU-Regel](https://www.tullu.de/) bitte wie folgt: "Titel des Werks" von [ELBen helfen!](https://www.elben.de/) (TH Wildau), Lizenz: [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/).